

06.07.2023 – 07:00 Uhr

Gerresheimer setzt dynamisches Wachstum im 1. Halbjahr 2023 fort

Düsseldorf (ots) -

Gerresheimer setzt dynamisches Wachstum im 1. Halbjahr 2023 fort

- Umsatz wächst im 1. Halbjahr 2023 organisch um 16,6 %
- Adjusted EBITDA steigt organisch um 23,0 %
- Ausweitung der Produktionskapazitäten in Europa, USA und Mexiko
- Prognose für das Gesamtjahr 2023 bestätigt

Gerresheimer, innovativer System- und Lösungsanbieter und globaler Partner für die Pharma- und Biotech-Branche, setzt den eingeschlagenen profitablen Wachstumskurs konsequent fort und überzeugt mit einem guten Halbjahresergebnis. Der Umsatz wuchs organisch, ohne Berücksichtigung von Währungseffekten, um 16,6 %. Der Umsatz erreichte 957,4 Mio. Euro, das Adjusted EBITDA lag bei 185,2 Mio. Euro. Gerresheimer profitiert nach der erfolgreichen Neuausrichtung des Produktmixes deutlich von globalen Megatrends im Pharma- und Biotech-Markt. Insbesondere für Biopharmazeutika, darunter auch die neuen, auf dem Peptidhormon GLP-1 (Glucagon-like Peptide 1) basierten Medikamente zur Behandlung von Adipositas, bietet Gerresheimer ein breites Lösungsportfolio und konnte sich bereits langfristige Aufträge sichern. Für das geplante weitere Wachstum baut das Unternehmen aktuell seine Produktionskapazitäten in Europa, USA und Mexiko aus. Im Fokus stehen dabei vor allem Medical Systems, darunter Spritzen, Pens und Autoinjektoren sowie High Value Solutions.

"Mit unserem Fokus auf Innovation, Exzellenz und Nachhaltigkeit sind wir heute der strategische Partner der Wahl für die globale Pharma- und Biotech-Industrie. Davon profitieren wir sowohl im Bereich Containment Solutions als auch mit innovativen Drug Delivery Systemen für neue Biopharmazeutika", so Dietmar Siemssen, CEO der Gerresheimer AG. "Wir haben die richtigen Systeme, Lösungen und Dienstleistungen und investieren heute bereits in das profitable Wachstum von morgen."

Plastics & Devices: Hohe Nachfrage bei Containment Solutions aus Kunststoff, Inhalatoren und Pens

Der Geschäftsbereich Plastics & Devices erzielte im 1. Halbjahr 2023 Umsatzerlöse in Höhe von 494,1 Mio. Euro (1. HJ 2022: 414,0 Mio. Euro) und legte damit organisch (ohne Berücksichtigung von Währungseffekten) um 18,2 % zu. Zu der sehr guten Entwicklung trug vor allem die Nachfrage nach Containment Solutions aus Kunststoff und nach Medical Devices, insbesondere Inhalatoren und Pens bei.

Das Adjusted EBITDA lag mit einem organischen Plus von 25,1 % deutlich über dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Die Adjusted EBITDA-Marge verbesserte sich um 1,1 Prozentpunkte auf 23,5 % (1. HJ 2022: 22,4 %). Der Profitabilitätsanstieg ist vor allem auf einen verbesserten Produktmix zurückzuführen.

Primary Packaging Glass profitierte von positiver Marktdynamik

Der Geschäftsbereich Primary Packaging Glass erzielte im 1. Halbjahr 2023 ein Umsatzplus von 15,5 % auf 461,7 Mio. Euro (1. HJ 2022: 399,9 Mio. Euro).

Dabei profitierte der Geschäftsbereich von der starken Entwicklung in den beiden Geschäftsfeldern Moulded Glass und Tubular Glass. Die Nachfrage nach High Value Solutions blieb auf hohem Niveau.

Das Adjusted EBITDA ist im Vergleich zur Vorjahresperiode organisch um 25,2 % sehr deutlich gestiegen. Die Adjusted EBITDA-Marge verbesserte sich um 1,2 Prozentpunkte auf 19,5 % (1. HJ 2022: 18,3 %). Der Anstieg war neben der generell guten Geschäftsentwicklung auch auf einen verbesserten Produktmix in den Geschäftsfeldern zurückzuführen.

Ausblick bestätigt

Für die zweite Jahreshälfte 2023 rechnet Gerresheimer mit einer weiterhin positiven Geschäftsentwicklung und bestätigte seine Gesamtjahresprognose.

Der Halbjahresbericht ist auf der Gerresheimer Webseite hier verfügbar:

www.gerresheimer.com/unternehmen/investor-relations/berichte

Pressekontakt:

GerresheimerAG
Jutta Lorberg
Head of Corporate Communication
T +49 211 6181 264
jutta.lorberg@gerresheimer.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004876/100909118> abgerufen werden.